SG

VECTR4

Startanleitung



STOP AT NOTHING.

WWW.HPIRACING.COM

hpi·racing

De

161300-006-SG

Danke

Vielen Dank, dass Sie sich für HPI RACING entschieden haben!

Dieses Auto soll Spaß machen und verwendet nur hochwertige Materialien für beste Leistungen und Haltbarkeit. Die Anleitung, die Sie gerade lesen, ist einfach zu verstehen und dabei sehr ausführlich. HPI Racing will, dass Sie Erfolg und Spaß mit Ihrem neuen Modell haben! Falls es dennoch einmal zu Problemen kommen sollte, melden Sie sich bei uns. Wir werden alles in unserer Macht stehende tun, um zu helfen. Sie können uns auch gerne unter www.hpiracing.com kontaktieren.

Dies ist ein Hochleistungs-RC-Auto und benötigt regelmäßige Wartung. Wenn Sie diese Wartungsarbeiten nicht durchführen wird die Leistung des Autos darunter leiden. Alle zur Wartung benötigten Teile sind bei HPI erhältlich.

Die Warnsymbole weisen Sie auf gefährliche Bauabschnitte hin.

Bitte lesen und verstehen Sie die Anweisungen bevor Sie sie durchführen.



Vorsicht

Die Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann Ihr Modell beschädigen und zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.



Achtung

Wenn Sie diesen Anweisungen nicht folgen, können Sie oder andere verletzt werden.
Es kann auch sein, dass dabei Sachschaden an anderen Dingen oder ihrem Auto entsteht.



Vorsicht

Vor dem Fahren	**Bitte lesen Sie die Anleitung (mit einem Erwachsenen)**
Während des Fahrens	**Fahren Sie bitte nicht auf öffentlichen Straßen. Dies kann zu schweren Unfällen mit Personen- und/oder Sachschaden führen.**
	Fahren Sie bitte nicht in der Nähe von Fußgängern und Kindern.
Vor dem Fahren	**Stellen Sie sicher, dass alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind.**
	Verwenden Sie immer frische Batterien für Sender und Empfänger, um die Kontrolle über das Modell nicht zu verlieren.
	Überprüfen Sie, ob der Gashebel in der Neutralposition steht.
Nach dem Fahren	**Schalten Sie den Empfänger aus, dann erst den Sender. Dies verhindert, dass das Auto außer Kontrolle gerät.**
	Nach dem Fahren mit einem HPI RACING-Produkt ist eine regelmäßige Wartung erforderlich. Andernfalls kann es zu erhöhtem Verschleiß und Schäden an Motor und Chassis kommen.
Hinweise zum Fahrakku	**Geben Sie im Umgang mit dem Fahrakku bitte Acht. Nach der Fahrt kann es heiß sein. Falls die Kabel beschädigt sind, kann ein Kurzschluss ein Feuer auslösen.**

Inhalt

Abschnitt	Inhalt	Seite
	Lieferumfang	**4**
1	**Erste Schritte**	**5**
1-1	Fahrzeugakku laden	5
1-2	Sender einrichten	6
1-3	Vorbereitung des Chassis	6
2	**Einrichtung**	**7**
2-1	ESC-Setup	7
2-2	Bindung/Kopplung	8
3	**Einschalten**	**9**
4	**Verwendung des Senders**	**11**
4-1	Lenkung	11
4-2	Beschleunigung	11
4-3	Gashebel – Bremsen/Rückwärts	11
4-4	Fahrzeugbeleuchtung	12
4-5	Lenkübungen	12
5	**Fail Safe System**	**13**
5-1	Überprüfung des Fail-Safe	13
6	**Überprüfen der Funkreichweite**	**14**
7	**Fehlerbehebung – Grundlagen**	**15**
7-1	Lenkungseinstellungen	15
7-2	Gas-/Throttle-Anpassungen	16
8	**Nach dem Gebrauch**	**17**
	Fahren bei nassen Bedingungen	**18**

Zusatzinformation

QS *Kurzanleitung* + www

TG *Technischer Leitfaden* + www

SG *Dieser Leitfaden* www

RM *Anleitung für das Funksystem* www

EM *ESC-Handbuch* www

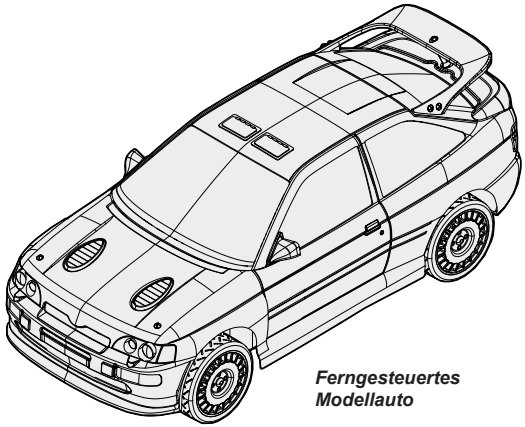
UG *Benutzerhandbuch* www

EM-1-1

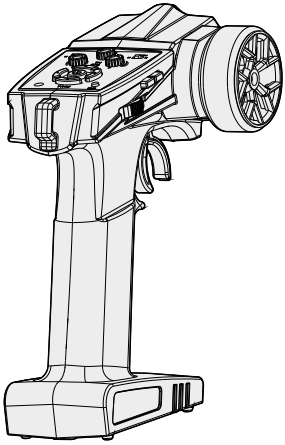
HINWEIS – Dies verweist auf die entsprechende Anleitung (wie oben) und den jeweiligen Abschnitt. In diesem Beispiel ist Abschnitt 1-1 des ESC-Handbuchs gemeint.

Lieferumfang

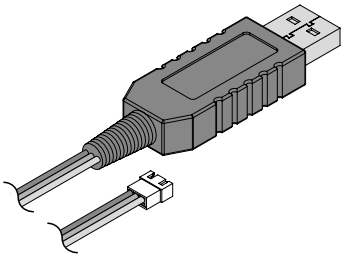
Komponenten



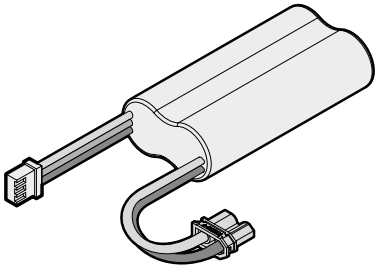
Ferngesteuertes Modellauto



160984
MTX-400-Sender

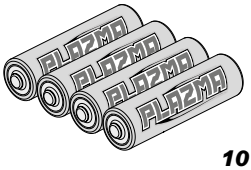


161368
7,4-V-USB-LiPo-Balancer-Ladegerät



161333
PLAZMA 7,4 V 1500 mAh 15C Li-Ion-Akkupack

Benötigte Ausrüstung



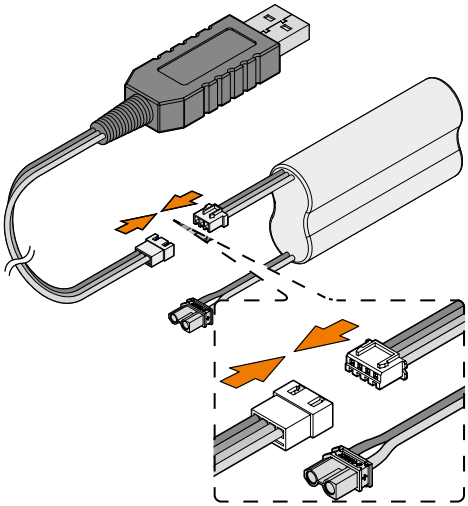
101939
PLAZMA 1,5-V-Alkaline-AA-Batterie

1-1 *Fahrzeugakku laden*

Tipp

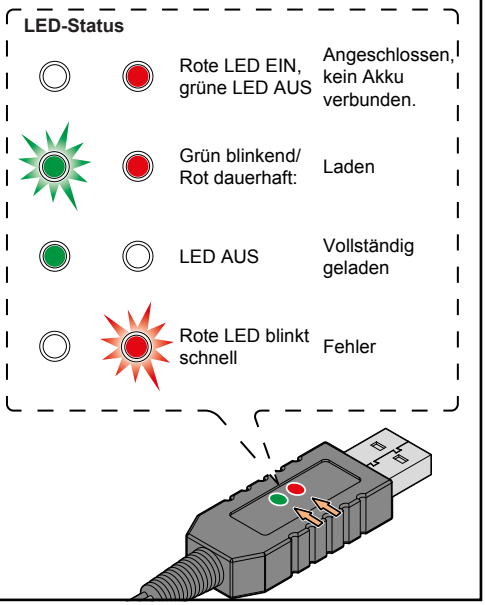
Siehe Abschnitt 1-3 zum Abnehmen der Karosserie und Entfernen des Akkus.

1 ***Verbinden Sie die Ladebuchse mit dem Stromanschluss des mitgelieferten Akkupacks. Die Stecker passen nur in einer Richtung.***



Stecken Sie die Anschlüsse nicht mit Gewalt zusammen. Prüfen Sie vor dem Verbinden, ob sie richtig ausgerichtet sind.

2 ***Das Ladegerät beginnt automatisch mit dem Laden des Akkupacks. Das USB-Ladegerät beendet den Ladevorgang, sobald es erkennt, dass der Akku vollständig geladen ist.***



Fehler:

Spannung außerhalb des Ladebereichs – Die Spannung Ihres Akkus liegt außerhalb des zulässigen Bereichs des Ladegeräts. Tritt dies wiederholt auf, ist der Akku möglicherweise beschädigt und muss eventuell ersetzt werden.

Verpolungsschutz – Ihr Akku wurde mit falscher Polarität an das Ladegerät angeschlossen.

Vorsicht

Das USB-Ladegerät benötigt ein USB-Netzteil mit einem Ausgangsstrom von mindestens 2 A.

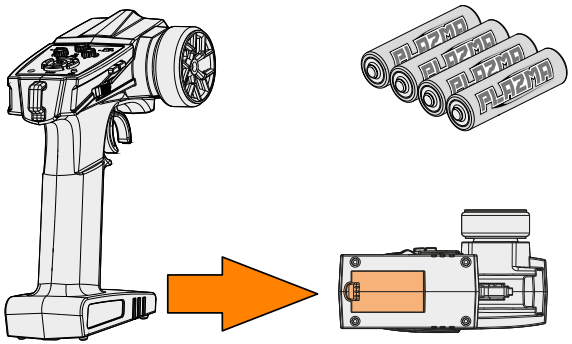
Vorsicht

Verwenden Sie nur das mitgelieferte Ladegerät oder ein für den mitgelieferten Li-Ion-Akku zugelassenes Ladegerät. Verwenden Sie keine NiCd-/NiMH-Ladegeräte.

1-2 Sender einrichten

1-2-1 Sender-Batterieinstallation

1 *Öffnen Sie den Batteriefachdeckel an der Unterseite des Senders. Setzen Sie vier 1,5-V-AA-Batterien ein und beachten Sie die Polaritätsmarkierungen.*



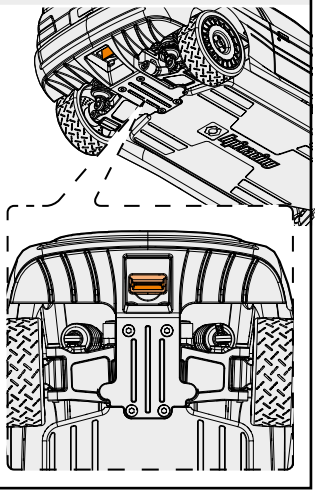
101939
PLAZMA 1,5-V-Alkaline-AA-Batterie
(Nicht enthalten)

Mischen Sie keine Batterien unterschiedlichen Alters oder Typs.

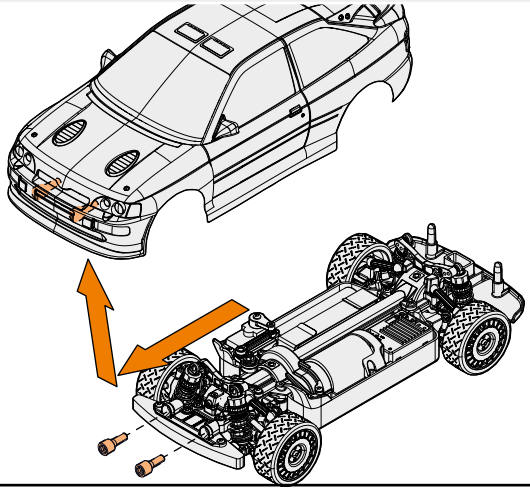
1-3 Vorbereitung des Chassis

1-3-1 Entfernen der Karosserie

1 *Drücken Sie den Clip nach hinten, um den hinteren Teil der Karosserie zu lösen.*



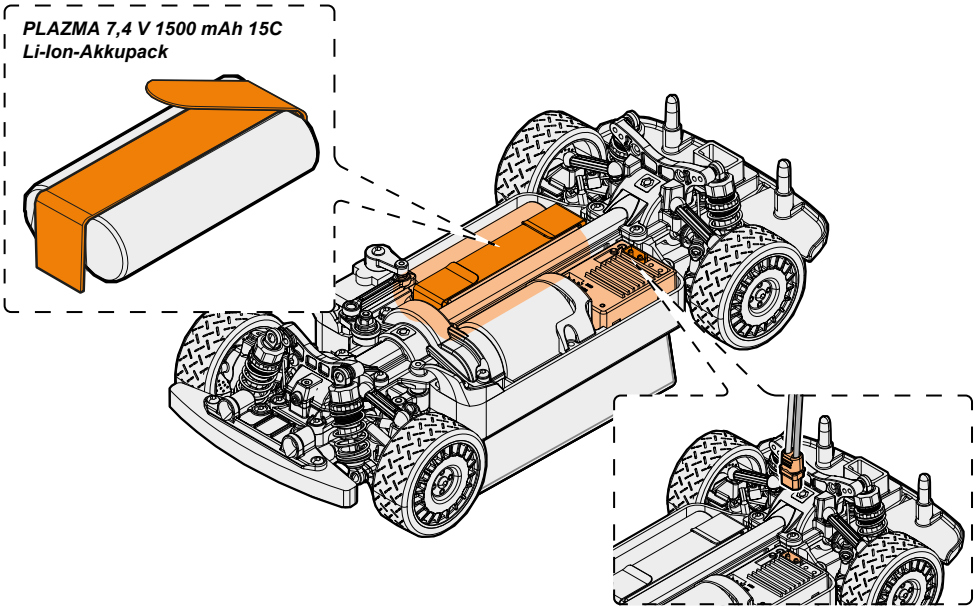
2 *Schieben Sie die Karosserie nach vorne, bis sie die vorderen Halterungen freigibt, und heben Sie sie dann vorsichtig ab. Zum Wiederanbringen gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor.*



Vorsicht **Heben Sie die Karosserie erst von den vorderen Halterungen ab, nachdem Sie sie freigeschoben haben. Andernfalls können die vorderen Karosseriehalterungen beschädigt werden.**

1-3-2 Einsetzen des Akkus

1 *Der Akku befindet sich im Akkufach des Chassis und ist mit dem Klettband gesichert. Schließen Sie den Akku wie gezeigt an den Fahrtenregler/Empfänger an. Zum Entfernen trennen Sie den Akku vom Fahrtenregler/Empfänger, lösen das Klettband und heben den Akku heraus.*



Vorsicht **Stellen Sie sicher, dass der Empfänger vor dem Anschließen des Akkus ausgeschaltet ist. Andernfalls kann das Fahrzeug außer Kontrolle geraten.**

2 Einrichtung

2-1 *ESC-Setup*

Der Fahrtenregler/Empfänger steuert die Motorleistung, die Lenkung und die Ausgänge für Zubehör wie Beleuchtung und Lüfter.

Fahrtenregler und Empfänger sind ab Werk für den korrekten Betrieb mit dem mitgelieferten Sender und Akku voreingestellt.

2-2 Bindung/Kopplung

Beim Binden wird der Empfänger darauf programmiert, nur den Code eines bestimmten Senders zu erkennen. Bindung und Fail-Safe sind ab Werk voreingestellt.

Fahrzeug und Sender sollten sich nach dem Einschalten automatisch verbinden. Siehe **Abschnitt 3** für den Einschaltvorgang.

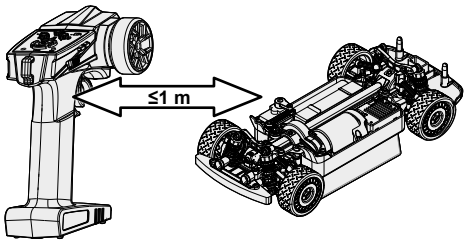
Vorsicht

Wenn Sie den Sender wechseln oder einen Empfänger hinzufügen, müssen Sie vor dem Betrieb Ihres Fahrzeugs erneut binden.

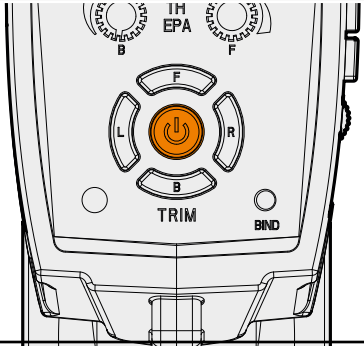
Wenn sich Fahrzeug und Sender nach dem Einschalten nicht verbinden oder Sie den Sender bzw. Empfänger wechseln, gehen Sie wie folgt vor:

2-2-1 Manuelles Binden

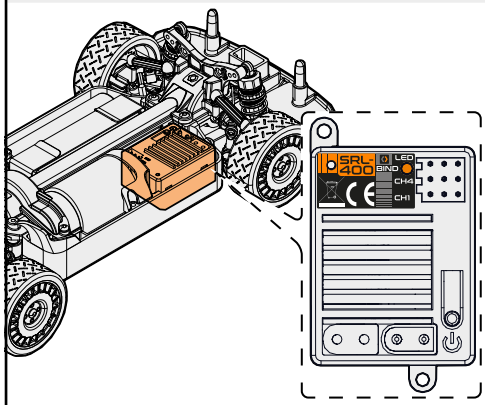
1 *Platzieren Sie den Sender und den Empfänger nahe beieinander (innerhalb eines Meters).*



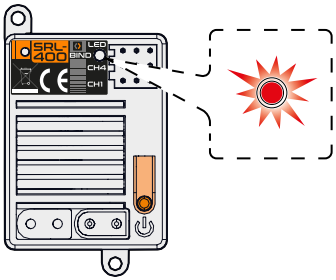
2 *Stellen Sie sicher, dass der Sender ausgeschaltet ist.*



3 *Schließen Sie den Fahrakku an. Halten Sie die BIND-Taste am Empfänger gedrückt. Dafür benötigen Sie einen dünnen Gegenstand, z. B. eine Büroklammer.*

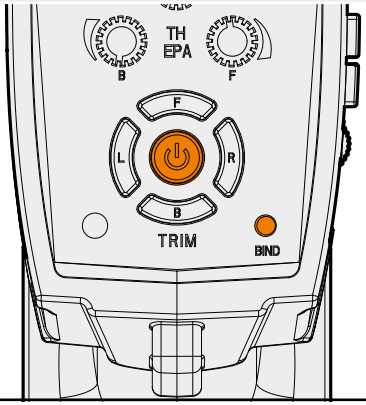


4 *Halten Sie die BIND-Taste gedrückt und drücken Sie die EIN-Taste am Empfänger, bis die LED blinkt. Sobald sie blinkt, können Sie beide Tasten loslassen.*

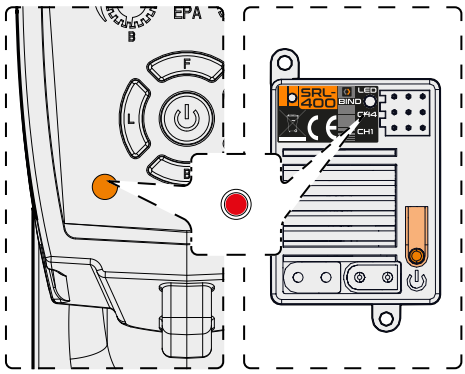


Führen Sie den nächsten Schritt innerhalb von 15 Sekunden aus.

5 *Halten Sie die BIND-Taste am Sender gedrückt und schalten Sie den Sender ein. Die Sender-LED blinkt. Lassen Sie die BIND-Taste nach 1 Sekunde los.*



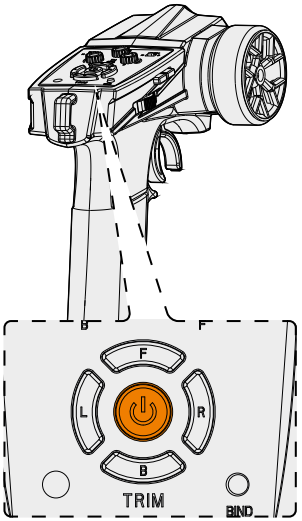
6 *Wenn die Bindung hergestellt ist, leuchtet die Sender-LED dauerhaft. Die Empfänger-LED erlischt und leuchtet anschließend wieder auf.*



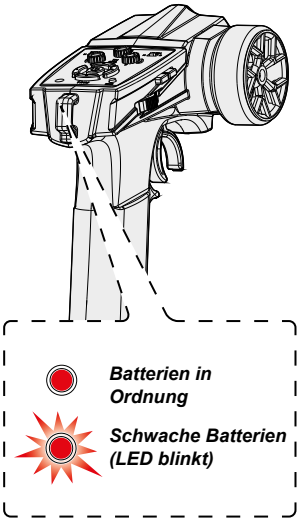
Achtung **Das Fahrzeug lässt sich nur einschalten, wenn der Sender eingeschaltet ist.**

3 Einschalten

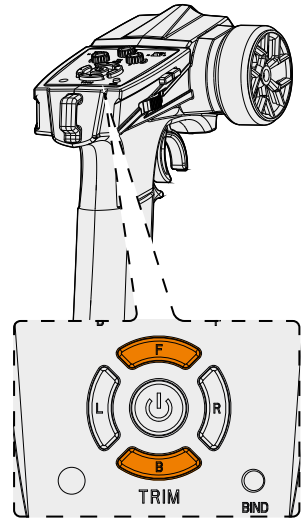
1 *ZUERST den Sender einschalten*



2 *Batterien prüfen*

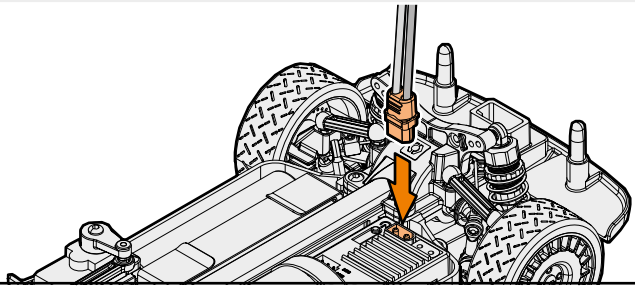


3 *Stellen Sie die Gas-Trimmung auf die Mittelstellung. Der Sender piept zweimal, wenn die Mittelstellung erreicht ist.*



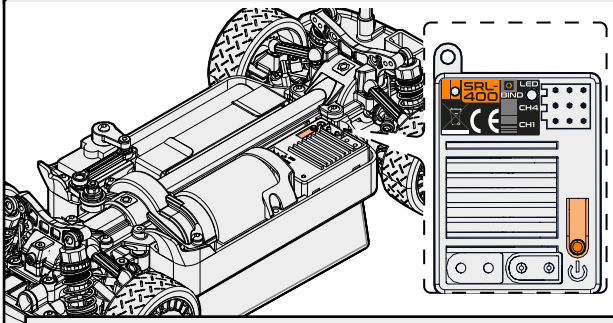
4

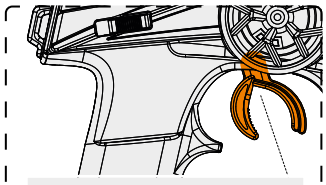
Stellen Sie das Fahrzeug auf einen Ständer und schließen Sie den Akku an.



5

Fahrzeug einschalten





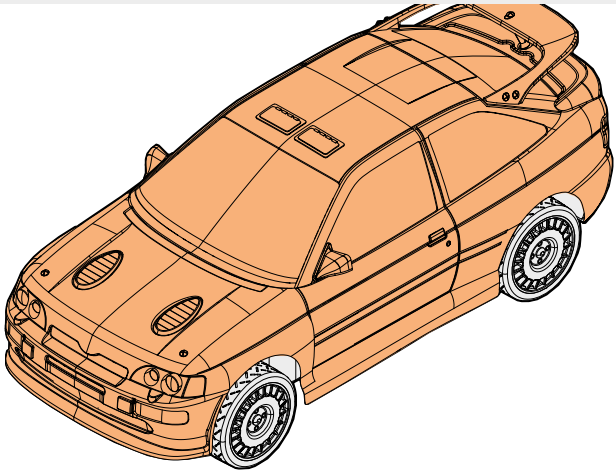
! **Gashebel nicht betätigen**

Vorsicht

Die 2,4-GHz-Funkverbindung funktioniert nur bei Sichtverbindung. Wenn Sie hinter ein festes Hindernis oder um eine Ecke fahren und das Fahrzeug nicht mehr sehen können, können Sie die Kontrolle über das RC-Fahrzeug verlieren.

6

Montieren Sie die Karosserie wieder und los geht's!



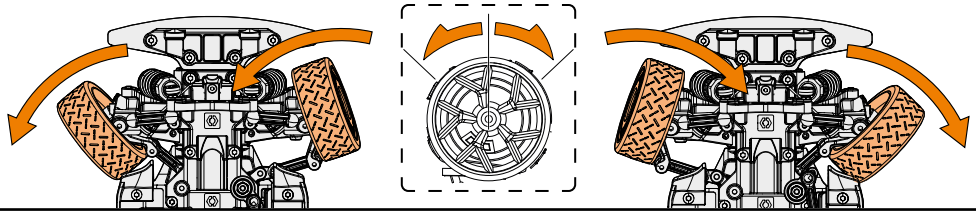
Achtung

Wenn der Sender länger als 5 Minuten ohne Betätigung eines Bedienelements eingeschaltet bleibt, blinkt die LED grün und der Sender piept, um Sie daran zu erinnern, ihn auszuschalten.

4 Verwendung des Senders

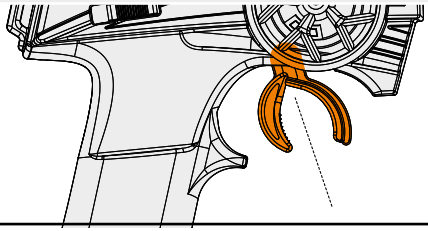
4-1 *Lenkung*

1 *Normalerweise gilt bei der Lenkung: nach hinten = links, nach vorne = rechts. Diese Einstellung kann geändert werden. Weitere Informationen finden Sie in der Senderanleitung.*

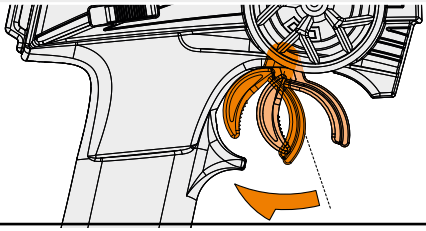


4-2 *Beschleunigung*

1 *Gashebel – Neutralstellung*

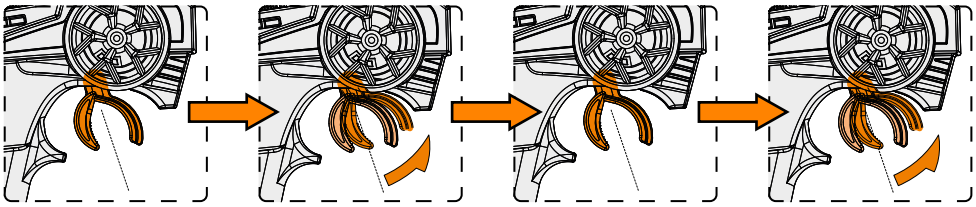


2 *Gashebel – vorwärts*



4-3 *Gashebel – Bremsen/Rückwärts*

Bremsen		Rückwärts	
1. Stopp (Neutral)	2. Bremsen	3. Stopp (Neutral)	4. Rückwärts



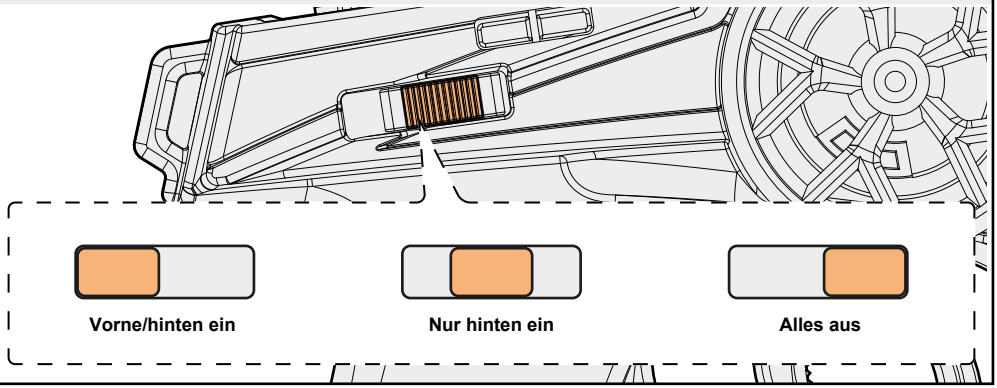
Tipp

Ausführlichere Informationen finden Sie in der separaten Senderanleitung.

RM

4-4 *Fahrzeugbeleuchtung*

1 *Die Fahrzeugbeleuchtung wird mit dem Schiebeschalter an der Seite des Senders bedient.*



4-5 *Lenkübungen*

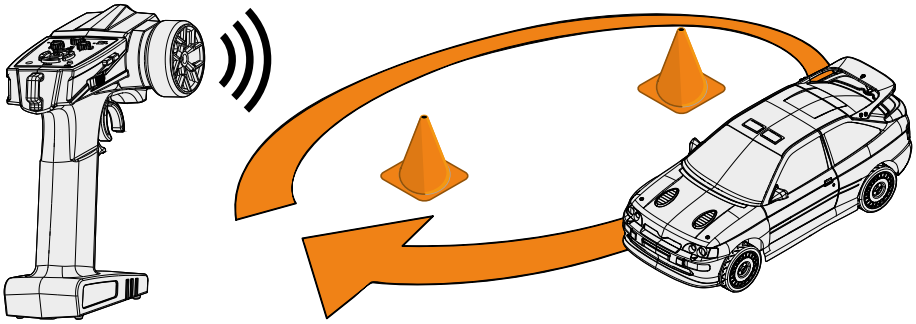
Montieren Sie die Karosserie und viel Spaß beim Fahren!



Lassen Sie das Fahrzeug zwischen den Fahrten jeweils 15 Minuten abkühlen.

Wenn das Fahrzeug auf Sie zufährt, erscheinen links und rechts vertauscht.

Sobald Sie mit der Steuerung Ihres RC-Fahrzeugs vertraut sind, üben Sie auf einer mit Pylonen markierten Strecke.



Vorsicht

Tauchen Sie das Fahrzeug nicht unter und fahren Sie nicht durch tiefes Wasser oder Sand.

Fahren Sie nicht auf öffentlichen Straßen oder Autobahnen. Dies kann zu schweren Unfällen, Verletzungen und/oder Sachschäden führen.

Achtung

Wenn der Sender länger als 5 Minuten ohne Betätigung eines Bedienelements eingeschaltet bleibt, blinkt die LED grün und der Sender piept, um Sie daran zu erinnern, ihn auszuschalten.

5 Fail Safe System

Dieses Fahrzeug verfügt über ein eingebautes Fail-Safe-System, das das Fahrzeug bei Funkstörungen oder beim Verlassen der Reichweite stoppt.

Das Fail-Safe-System ist ab Werk eingestellt. Machen Sie sich dennoch mit seiner Funktion vertraut und prüfen Sie diese vor dem Fahren.

Das Fail-Safe greift ein, wenn das Sendersignal verloren geht.

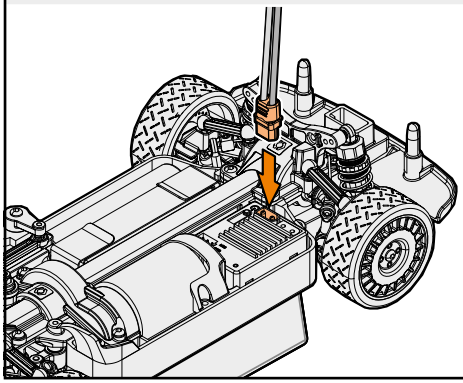
HPI SRL-400	***Wenn das Funksignal des Senders unterbrochen wird.***

Wenn das Fail-Safe aktiv ist, erlischt die Empfänger-LED.

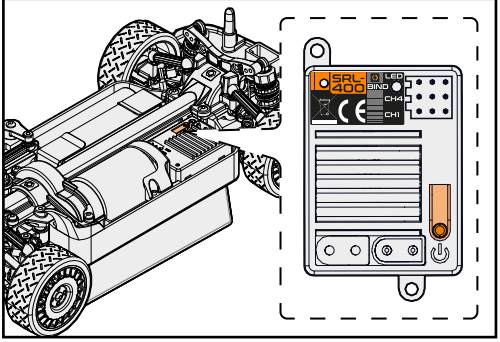
Vorsicht **Das Fail-Safe-System kann Ihr Fahrzeug nicht vollständig schützen.**

5-1 *Überprüfung des Fail-Safe*

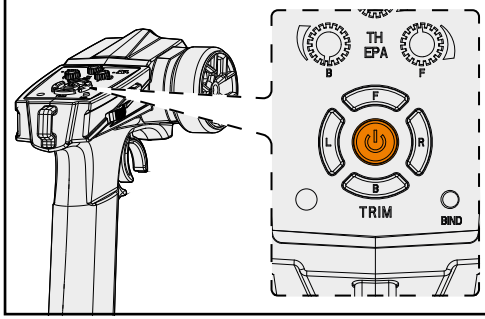
1 ***Fahrakku bei Bedarf anschließen***



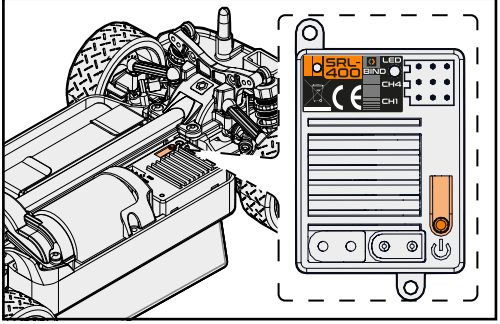
2 ***Stellen Sie das Fahrzeug auf einen Ständer oder auf den Kopf, sodass sich die Räder drehen können, ohne dass sich das Fahrzeug bewegt. Stellen Sie sicher, dass das Fahrzeug AUSGESCHALTET ist.***



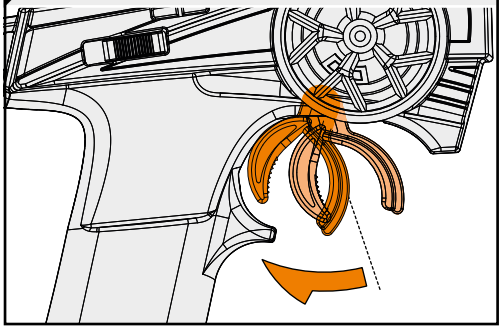
3 ***ZUERST den Sender einschalten***



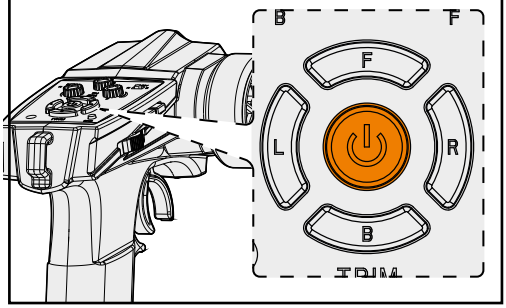
4 ***Fahrzeug einschalten***



5 *Gas geben*



6 *Schalten Sie den Sender aus, ohne den Gashebel loszulassen.*



7 *Die Räder hören auf, sich zu drehen, und die Empfänger-LED erlischt.*

Achtung

Wenn die rote LED am Empfänger aus ist, sollte sich das Fahrzeug in Neutralstellung befinden. Der Fahrtenregler sollte weder Gas noch Bremse oder Rückwärtsfahrt ansteuern.

6 Überprüfen der Funkreichweite

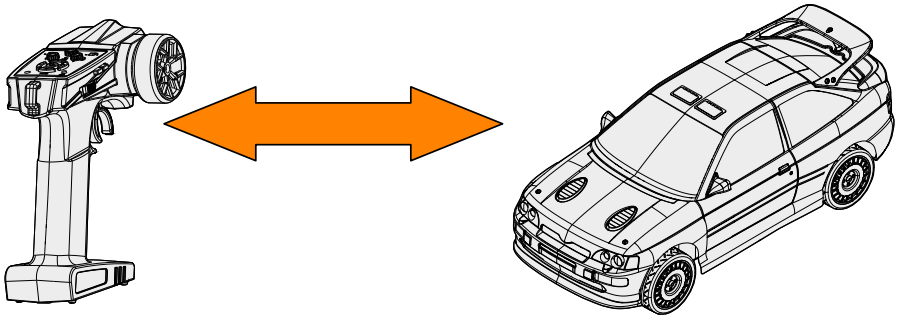
So prüfen Sie die Funkreichweite sicher:

Bitten Sie eine andere Person, das Modell sicher festzuhalten, während Sie sich bis zur größten vorgesehenen Fahrentfernung entfernen. Betätigen Sie die Bedienelemente am Sender und prüfen Sie, ob das Modell richtig reagiert.

Wenn Sie Verzögerungen, Signalverlust oder ungewöhnliches Verhalten bemerken, betreiben Sie das Modell erst wieder, nachdem das Problem behoben wurde.

Schalten Sie immer zuerst den Sender und danach das Modell ein.

Wenn Sie das Modell vor dem Sender einschalten, können Sie die Kontrolle verlieren.



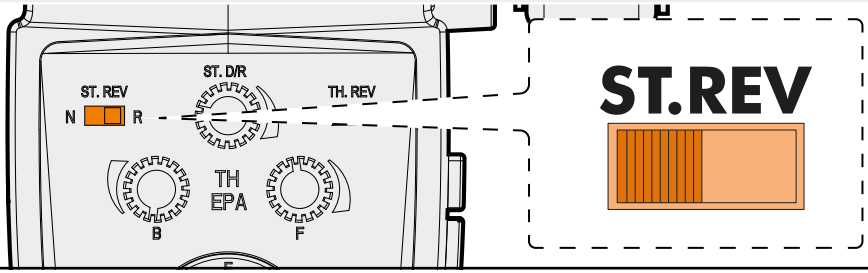
Vorsicht

Die 2,4-GHz-Funkverbindung funktioniert nur bei Sichtverbindung. Wenn Sie hinter ein festes Hindernis oder um eine Ecke fahren und das Fahrzeug nicht mehr sehen können, können Sie die Kontrolle über das RC-Fahrzeug verlieren.

7-1 Lenkungseinstellungen

7-1-1 Lenkungsumkehr

1 *Zum Ändern der Lenkrichtung, z. B. für Linkshänder.*



7-1-2 Lenkungs-Dual-Rate

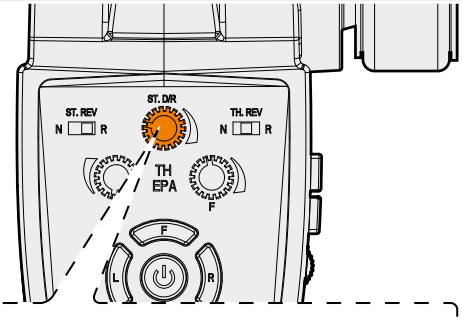
1 *Mit der Lenkungs-Dual-Rate-Einstellung begrenzen Sie den maximalen Lenkausschlag in beide Richtungen mit einer einzigen Einstellung.*

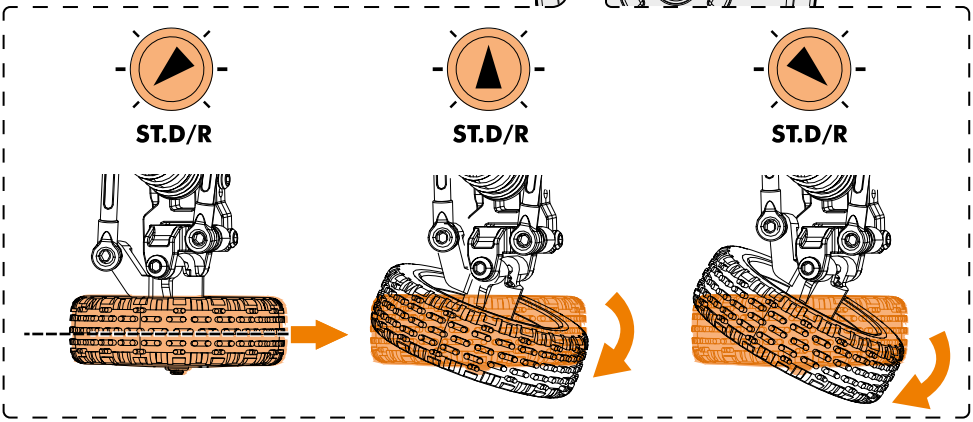
Stellen Sie hier ein, wie weit die Vorderräder einschlagen können, um die Lenkung an die Strecke und die Fahrbedingungen anzupassen.

Im Uhrzeigersinn = mehr Lenkausschlag

Gegen den Uhrzeigersinn = weniger Lenkausschlag

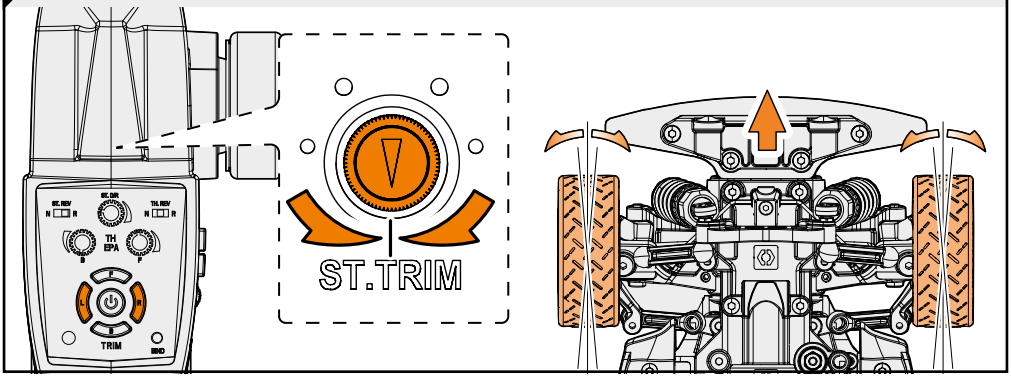
Hinweis: Prüfen Sie nach der Einstellung, ob sich Räder und Lenkungsteile frei bewegen lassen, ohne zu klemmen oder Chassis bzw. Karosserie zu berühren.





7-1-3 Lenkungstrimmung

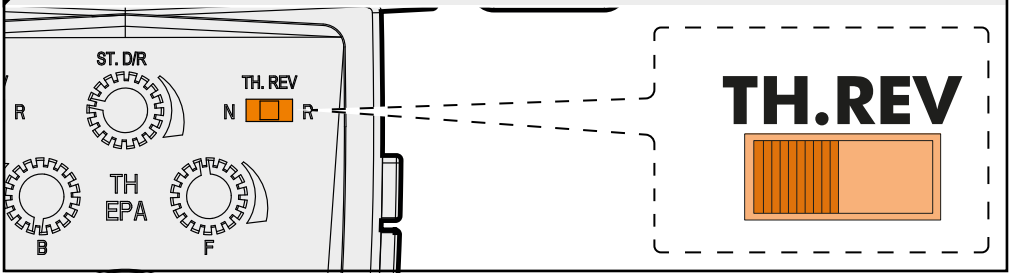
1 *Stellen Sie den Lenkungs-Trimm so ein, dass die Räder korrekt ausgerichtet sind und das Fahrzeug geradeaus fährt.*



7-2 Gas-/Throttle-Anpassungen

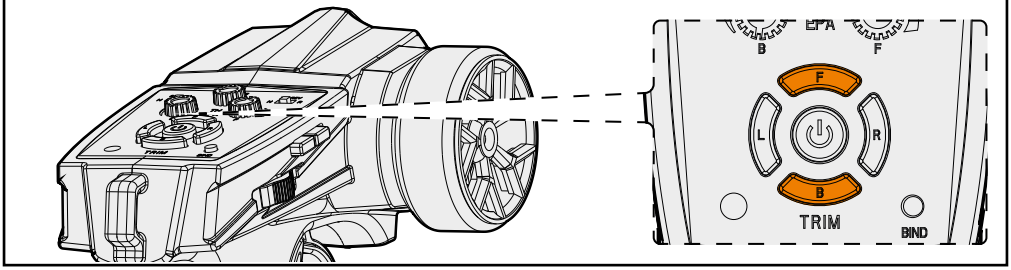
7-2-1 Gas-Umkehr

1 *Um die Richtung des Gases zu ändern*



7-2-2 Gastrimmung

1 *Wenn sich das Fahrzeug ohne Betätigung des Gashebels bewegt, stellen Sie die Gas-Trimmung so ein, dass das Fahrzeug stehen bleibt.*



8 Nach dem Gebrauch

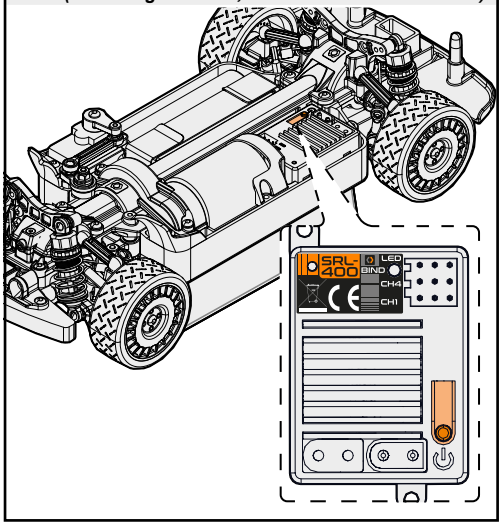
Achtung

Schalten Sie ZUERST den Empfänger aus und danach den Sender.

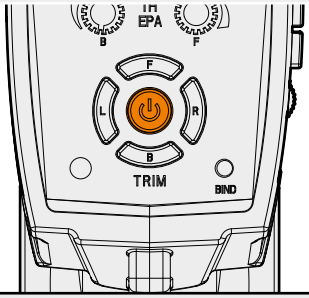
Wenn Sie den Sender vor dem RC-Fahrzeug ausschalten, können Sie die Kontrolle über das RC-Fahrzeug verlieren.

1 *Stellen Sie das Fahrzeug auf einen Ständer und schalten Sie es aus.*

(Falls eingeschaltet, erlöschen die Rücklichter.)



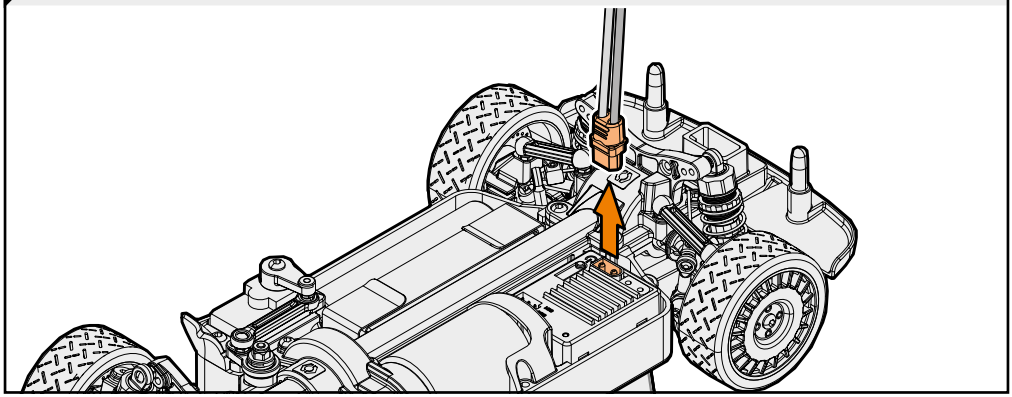
2 *Sender ausschalten*



Achtung

Wenn der Sender länger als 5 Minuten ohne Betätigung eines Bedienelements eingeschaltet bleibt, blinkt die LED grün und der Sender piept, um Sie daran zu erinnern, ihn auszuschalten.

3 *Akku trennen*



Vorsicht

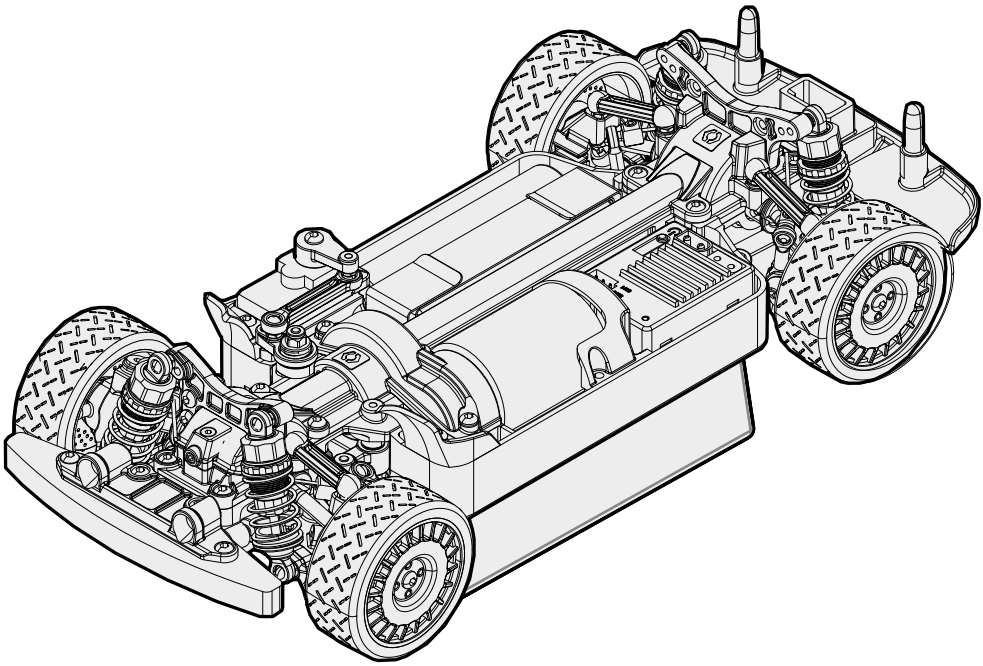
Trennen Sie den Akku, wenn Sie das Fahrzeug nicht benutzen.

Das Fahrzeug kann außer Kontrolle geraten oder der Akku kann überhitzen und einen Brand verursachen.

Fahren bei nassen Bedingungen

Vorsicht

Dieses HPI-Fahrzeug ist so konstruiert, dass die eingebauten Komponenten der Funkanlage vor Wasser geschützt sind und das Fahrzeug bei nassen Bedingungen gefahren werden kann.



Das Fahrzeug ist nicht dafür ausgelegt, vollständig in Wasser eingetaucht zu werden.

Das Fahren bei nassen Bedingungen erfordert zusätzliche Wartung des Fahrzeugs.

Hinweise:

Fahren Sie das Fahrzeug niemals bei Gewitter oder wenn Blitzschlag möglich ist.

Der Sender ist nicht wasserdicht. Schützen Sie ihn stets vor Regen und Wasser.

Entfernen Sie nach dem Fahren Wasser und Schlamm und trocknen Sie das Fahrzeug vollständig.

Prüfen Sie, ob sich Wasser in Reifen, Getriebe usw. angesammelt hat. Einige Metallteile wie Lager und Querlenkerstifte müssen nach dem Fahren bei nassen Bedingungen geschmiert werden.

Der Elektromotor ist nicht dafür ausgelegt, in Wasser eingetaucht zu werden. Dringt Wasser ein, kann dies die Lebensdauer des Motors verkürzen.

Beachten Sie für den mitgelieferten Li-Ion-Akku die Anweisungen und Einschränkungen des Akkuherstellers zur Verwendung bei nassen Bedingungen.

Prüfen Sie nach dem Fahren bei nassen Bedingungen das Innere des wasserdichten Gehäuses der Funkanlage. Passen Sie Kabel und Dichtungen bei Bedarf an, um Wasserschäden zu vermeiden. Trocknen Sie nach dem Fahren durch Wasser den Fahrtenregler und die Steckverbinder ab.



HPI RACING A/S

www.hpiracing.com
HPI Racing A/S
Jegindøvej 21
DK - 8800 Viborg
Denmark
Email: info@hpiracing.com

Serial Number
Seriennummer
Numéro de série
シリアルナンバー